

# Open-Source-Tomate Sunviva



Weitergabe erwünscht!

- Tomate:** schmackhafte, kleinfruchtige, leuchtend gelbe Cocktailtomate für den robusten Freilandanbau
- Inhalt:** 10 Korn
- Saatguternte:** September 2018
- Anzüchtung:** ab Mitte Februar; Ziel ist, blühend nach dem letzten Frost zu pflanzen
- Pflanzung:** ca. 60 x 60 cm, in 0,5 - 1 cm Tiefe, oder im 10 Liter Eimer, sonnig und luftig
- Ernte:** ab Anfang Juli, Fruchtgewicht ca. 20 g
- Kulturtipps:** Ungeschützter Freilandanbau ist möglich. Regelmäßiges Ausgeizen und Aufbinden. Ausreichende Nährstoffversorgung erhöht den Ertrag, mehrtriebigen Ziehen sinnvoll.
- Mehr Infos:** [www.opensourceeds.org](http://www.opensourceeds.org)

**Open-Source-Tomate**  
**Sunviva**

# Open-Source-Lizenz

Saatgut ist die Grundlage für unsere Lebensmittel. Diese Sunviva-Tomate ist durch eine Open-Source-Lizenz vor Patentierung geschützt. Nachbau aus den Samen ist frei. Neue Sorten, die aus ihr gezüchtet werden, müssen auch unter die Open-Source-Lizenz gestellt werden.

Das heißt:

- Jeder Mensch darf das Saatgut nutzen.
- Niemand darf es privatisieren.
- Besitzende des Saatguts übertragen diese Rechte und Pflichten auch an zukünftige Nutzende.

## **Saatgut mit gleichen Rechten und Pflichten für alle**

Mit Erwerb des Saatguts oder bei Öffnung der Verpackung dieses Saatguts akzeptieren Sie im Wege eines Vertrages die Regelungen eines kostenfreien Lizenzvertrages. Sie verpflichten sich vor allem, die Nutzung dieses Saatgutes und seiner Weiterentwicklungen nicht z.B. durch Beanspruchung von Sortenschutzrechten oder Patentrechten an Saatgutkomponenten zu beschränken. Zugleich dürfen Sie das Saatgut und daraus gewonnene Vermehrungen nur unter den Bedingungen dieser Lizenz an Dritte weitergeben. Die genauen Lizenzbestimmungen finden Sie unter

[www.opensourceseeds.org/lizenz](http://www.opensourceseeds.org/lizenz).

Wenn Sie diese Bestimmungen nicht akzeptieren wollen, müssen Sie von Erwerb und Nutzung dieses Saatguts Abstand nehmen.

Die Pflanzanleitung  
„Tomaten selbst zu ziehen ist gar nicht schwer“  
erhalten Sie bei Bedarf beim Umweltamt.

Ihr Ansprechpartner im Umweltamt bei der  
Koordinierungsstelle für Klimaschutz und  
Klimaanpassung:

Herr Christian Nähle  
(0231) 50–2 87 74  
[cnaehle@stadtdo.de](mailto:cnaehle@stadtdo.de)  
[www.umweltamt.dortmund.de](http://www.umweltamt.dortmund.de)

**Impressum:**

Herausgeber: Stadt Dortmund, Umweltamt,

Brückstraße 45,

44122 Dortmund

Redaktion: Dr. Rainer Mackenbach (verantwortlich),  
Christian Nähle

Foto: Culinaris – Saatgut für Lebensmittel

Gestaltung, Satz und Produktion: Maja Sendlinger,

Umweltamt, 02/2019